

Vortragsveranstaltung: Donnerstag, 04. Juli 2013

24. Rechtsprechttag

Neue Entwicklungen im Fallrecht des EFTA-Gerichtshofs

Institut für Finanzdienstleistungen
Lehrstuhl für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht

Editorial

Die Anforderungen an Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, Richter und Staatsanwälte, aber auch an juristische Mitarbeiter in der Wirtschaft und Verwaltung wachsen ständig. Die Auseinandersetzung mit aktueller einschlägiger Rechtsprechung ist daher unerlässlich.

Der EFTA-Gerichtshof hat in den letzten Jahren 15 bis 20 Eingänge pro Jahr verzeichnet. Darunter waren Grundsatzfälle wie Norwegische Post, DB Schenker oder Icesave. Der Referent wird besonderes Gewicht auf drei Themenbereiche legen: Die Entscheidungspraxis im Wettbewerbsrecht, die Neuerungen im Verfahrensrecht sowie die rechtlichen Konsequenzen der isländischen Finanzkrise.

Besprochen wird ebenso das brandaktuelle Urteil des EFTA-Gerichtshofs vom 13. Juni 2013, in dem es um die Frage ging, wie weitgehend die Informations- und Aufklärungspflichten von Versicherungsunternehmen gegenüber dem Versicherungsnehmer sind, falls die Versicherung über einen Versicherungsmittler abgeschlossen wurde. Weiters musste das Gericht darüber entscheiden, ob dem Versicherungsnehmer bei Verletzung der Informationspflichten seitens des Versicherungsunternehmens eine Entschädigung zusteht.

Was das Verfahrensrecht angeht, so wird Präsident Baudenbacher insbesondere auf die Vorlagepflicht der Höchstgerichte und die Rechtsnatur der Vorabentscheidungen ("Gutachten") eingehen.

Im Namen des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht am Institut für Finanzdienstleistungen der Universität Liechtenstein würde ich mich sehr freuen, Sie zum 24. Rechtsprechttag am 04. Juli 2013 begrüßen zu können.

Vaduz, im Juni 2013

Prof. Dr. Francesco A. Schurr

Die Rechtsprechtage werden aktiv unterstützt durch:

Programm

Donnerstag, 04. Juli 2013

Begrüssung und Einführung

18.00 **Prof. Dr. Francesco A. Schurr**, Inhaber des Lehrstuhls für Gesellschafts-, Stiftungs- und Trustrecht, Institut für Finanzdienstleistungen, Universität Liechtenstein, Vaduz

Neue Entwicklungen im Fallrecht des EFTA-Gerichtshofs

18.10 Prof. Dr. iur. Dr. rer. pol. h.c. **Carl Baudenbacher**, Präsident des EFTA-Gerichtshofs, Luxemburg

Fragen und Diskussion

19.30 Moderation: Prof. Dr. *Francesco A. Schurr*

Podiumsteilnehmer: Prof. Dr. iur. Dr. rer. pol. h.c. *Carl Baudenbacher*

Schlusswort des Veranstalters

20.00 A p é r o u n d G e d a n k e n a u s t a u s c h

Allgemeine Informationen

TeilnehmerInnen

Rechtsanwälte, Treuhänder, Wirtschaftsprüfer, juristische Mitarbeiter in der Verwaltung und am Finanzplatz sowie weitere an der aktuellen Rechtsprechung interessierte Personen.

Ort

Universität Liechtenstein
Fürst-Franz-Josef-Strasse
9490 Vaduz
Liechtenstein

Raum

Auditorium

Zeit

Donnersatg, 04. Juli 2013
18.00-20.00 Uhr

Preis

CHF 210,- pro Person einschliesslich Unterlagen, Teilnahmezertifikat und Apéro.

Anmeldung

Die Anmeldung kann online unter www.uni.li/rechtsprechtg oder per Fax +423 265 11 12 erfolgen. Sie ist verbindlich und verpflichtet zur Einzahlung der Gebühr. ErsatzteilnehmerInnen werden ohne Mehrkosten akzeptiert.

Anmeldeschluss

Freitag, 28. Juni 2013

Kontakt und Information

Für weitere Informationen stehen Ihnen Frau Paulina Bracher, BSc und Frau Sonja Walser gerne zur Verfügung.
Institut für Finanzdienstleistungen, Telefon +423 265 11 90.

www.uni.li/rechtsprechtg